

## Passiv wohnen, aber pendeln? Vegan essen, aber fliegen? Energiestammtisch Münster informiert über die persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz



Mindestens 80% weniger Treibhausgase bis 2050.

Das sind pro Bundesbürger gegenüber 1990 jeden Tag rund 550 Gramm weniger als am Vortag. Das klingt doch irgendwie machbar. Oder? Gewichtsangaben von Treibhausgasen wie CO<sub>2</sub> & Co. – das ist etwas, mit dem eigentlich kaum jemand etwas anfangen kann. Es fehlt einfach ein reeller Vergleichsmaßstab aus dem Alltagsleben, so dass die regelmäßig kommunizierten nationalen oder internationalen Klimaschutzziele für die meisten Menschen abstrakt bleiben.

Dieses möchten wir ändern.

Deshalb laden die vier Initiatoren des Energiestammtisches Münster alle Bürger sowie das interessierte Fachpublikum aus Münster und Umgebung am 10. März 2016 um 19 Uhr zum nächsten Stammtischtreffen ein. Der Informationsabend findet im Saal 1 der Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3, statt.

Das Veranstalterquartett besteht aus dem NRW-Landesverband der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS), der EnergieAgentur.NRW, der Stadt Münster sowie der Verbraucherzentrale NRW.

Interessierte können beim Energiestammtisch ihre Fragen und eigenen Erfahrungen rund um die Themen erneuerbare Energien, Energieeffizienz oder Klimaschutz mit Gleichgesinnten und Experten diskutieren und – wo gewünscht – ihr persönliches Netzwerk knüpfen.

Die Teilnahme am Energiestammtisch ist kostenfrei, um Anmeldung über [anmeldung@energiestammtisch-muenster.de](mailto:anmeldung@energiestammtisch-muenster.de) wird gebeten.

---

### 7. Energiestammtisch Münster Der eigene CO<sub>2</sub>-Fußabdruck – Grundlagen und Berechnungshilfen

Ort: Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3, 48143 Münster,  
anschließend Ausklang im Marktcafé am Domplatz

Zeit: Donnerstag, 10. März 2016, 19-21 Uhr

#### Programm:

Begrüßung & Vorstellung der Organisatoren & Teilnehmer

Impulsvortrag: **Von „global“ bis „persönlich“ – Einführung in die CO<sub>2</sub>-Bilanzierung**  
Referent: Dr. Norbert Allnoch, Internationales  
Wirtschaftsforum Regenerative Energien (IWR), Münster

Vortrag 1: **CO<sub>2</sub>-Bilanz: Leben in einem energieeffizienten Wohngebäude**  
Referent: Dietmar Schüwer, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt,  
Energie, Wuppertal (angefragt)

Vortrag 2: **Aktuelle CO<sub>2</sub>-Rechner & Beispielbilanzen realer Haushalte**  
Referent: Rüdiger Brechler, EnergieAgentur.NRW, Münster

anschließend: Fragen & Diskussion / Resümee & Ausblick